

**Arbeitsgemeinschaft der Wasserwirtschaftsverbände
in Nordrhein-Westfalen e.V. – AGW –
- Der Vorsitzende -**

Herrn
Prof. Dr.-Ing. Ulrich Rott
Präsident
Bund der Ingenieure für
Wasserwirtschaft, Abfall-
Wirtschaft und Kulturbau (BWK) e.V.

Bundesgeschäftsstelle
Hintere Gasse 1
71063 Sindelfingen

Bergheim, den 16.06.2006

Normungsaktivitäten des BWK bei Niederschlagswassereinleitungen

Sehr geehrter Herr Prof. Rott,

der BWK ist neben der DWA der Verband in Deutschland, der sich mit der Regelsetzung im Bereich der Niederschlagswasserbeseitigung befasst. Aktuell arbeitet die BWK-Arbeitsgruppe 2.3 an der Erstellung einer detaillierten technischen Regel zum sog. M3. Der jetzt vorliegende Entwurf des detaillierten M3 soll im Herbst 2006 das Gelbdruckverfahren durchlaufen. Eine Prüfung der Inhalte des aktuell vorliegenden Entwurfs hat ergeben, dass hinsichtlich der Rückhaltung von Niederschlagswasser vor Einleitung allein für die Emschergenossenschaft Mehrkosten für Regenrückhaltebecken und Retentionsbodenfilter zwischen 250 und 450 Mio. € anfallen würden. Die Wasserwirtschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen haben Inhalt und Ziele der Wasserrahmenrichtlinie stets unterstützt. Sie eröffnet die Möglichkeit der Betrachtung größerer Planungseinheiten mit ökologischer und wirtschaftlicher Analyse und daraus folgender Priorisierung der kosteneffizientesten Kombination von Maßnahmen. Der Vorschlag des M3 beinhaltet aus unserer Sicht die Gefahr einer Priorisierung der Anwendung technischer Regeln von unten, ohne zu berücksichtigen, ob eine Kombination anderer Maßnahmen im Bearbeitungsgebiet kostengünstiger wäre.

Ich bitte Sie im Rahmen der weiteren Erstellung des M3 sicherzustellen, dass die Verbände der Wasserwirtschaft in NRW ihre Auffassung in den Normungsprozess einbringen können und dass diese auch angemessen berücksichtigt wird. Für ein persönliches Gespräch und für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Richter

Arbeitsgemeinschaft der Wasserwirtschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen
Paffendorfer Weg 42, 50126 Bergheim
Tel. 02271/88-1339 Fax 02271/88-1365 Mobil 0162/2121-525